

Musikschulkonzert Region Sins

# Musikschüler im Rampenlicht

Was es bedeutet, vor Publikum aufzutreten und ein eingeübtes Musikstück vorzutragen, das erfuhren am vergangenen Samstag die über 30 Schülerinnen und Schüler der Musikschule Region Sins. Am Herbstkonzert spielten sie alleine, im Duett oder im Ensemble auf ihren Instrumenten vor und ernteten dafür allesamt viel Lob und Anerkennung von ihren erwachsenen Zuhörern.

Die Vielfalt der Darbietungen war in jeder Hinsicht unterhaltsam. Stilistisch reichte das Repertoire von der Klassik Händels (Elena Policelli, Querflöte) und einer melancholischen Themenvariation Paganinis (Maxine Gygax, Violine), über traditionelle Stücke wie «Oh when the saints» (Blockflötenklasse von Regula Friedli) und «La Cucaracha» (Damian Zeder und Luca Stocker, Saxophon), bis zur Filmmusik aus Roadrunner (Andrea Bernet, Blockflöte), karibischem Reggaeton (Robin Nath, Keyboard) und der Rock-Hymne «Eye of the Tiger» (Happy Marching Band).

Mit herausragendem Können fiel unter anderem Annabelle Schaerer auf, die auf dem Klavier ein virtuoseres Stück von Schubert vortrug und dieses trotz verschiedener Tempi- und Stimmungswechsel scheinbar spielend leicht zu einem harmonischen Ganzen zusammenfügte. Auch Janis Birrer, der zusammen mit seiner Lehrerin Simone Glauser auf der Klarinette das «Duetto 3» von Bernard Crusell vortrug, beeindruckte das Publikum mit seiner versierten Spielweise.

Mit viel Herzblut trug Bardha Bytyqi den Soul-Hit «Impossible» vor und begleitete sich dabei gleich selber auf der Gitarre. Besonders herzlich war weiter der Auftritt von Andreas Giger, dem wohl jüngsten Saxophonisten der Musikschule.

Gegen Schluss des Herbstkonzerts kamen schliesslich auch so unterschiedliche Instrumente wie das Ak-



kordeon (Simon Althaus), das Marimbaphon (Sebastian Schmid), oder auch Schlagzeug und E-Gitarre zum Zug (Andrin Ettlin, Franco Zweifel).

Die jungen Musikantinnen und

Musikanten hatten damit ihren Zuhörern einen vergnügten musikalischen Start ins Wochenende geboten. Wem da die Lust auf mehr geweckt wurde, dem seien die Advents- und Kirchen-

konzerte empfohlen, welche die Musikschule in der kommenden Vorweihnachtszeit in Abtwil, Dietwil, Oberrüti und Auw halten wird.

Andreas Kaufmann

